



Kreuzfahrtschiffen Kuşadası

## Kuşadası

(ca. 61.700 Einwohner)

**Kuşadası ist der größte Urlaubsort der türkischen Ägäis und jedem Kreuzfahrer ein Begriff – das stete Kommen und Gehen der Luxusliner sorgt dafür. Rund 560.000 Kreuzfahrttouristen kommen jährlich, Tendenz steigend.**

In der Hochsaison bevölkern in Spitzenzeiten rund 800.000 Menschen Kuşadası samt den angrenzenden Badebuchten und machen aus dem Küstenstädtchen eine Urlaubsmetropole. Hotelkomplexe, Feriendörfer und Clubanlagen wuchern wild, und ein Ende ist nicht abzusehen. Um eine perfekte Infrastruktur zu gewähren, baut man die „Häuser in der Nähe von den Straßen und haben Höfe beim Hintern“, so die Stadtbroschüre.

Kuşadası bietet seinen Gästen aus aller Herren Länder zudem eine passable Altstadt mit ein paar malerischen Gassen voller Kneipen und Läden, Strände zum Sehen und Gesehen werden sowie ein turbulentes Nachtleben. Auch gibt der Hafen mit seinen Ausflugsschiffen und Luxusyachten ein schönes Bild ab. Die Hauptattraktionen, wahre kulturhistorische Sahnebonbons, serviert die Umgebung: Die beeindruckende Ruinenanlage von Ephesus ist nur einen Katzenprung entfernt, die Ausgrabungsstätten Priene, Milet und Didyma sind in einem Tagesausflug zu erkunden.

Kuşadası selbst hat hingegen nur wenige kulturhistorische Sehenswürdigkeiten aufzuweisen. Zentrale Landmarke ist die **Karawanserei** am Hafen, im 17. Jh. von Großwesir Öküz Mehmet Pascha erbaut. Heute befindet sich darin ein Hotel, das allabendlich zu orientalischen Nächten mit Bauchtanzshows einlädt. Die vor der Küste liegende **Taubeninsel (Güvercin Ada)**, von der Kuşadası (dt. „Vogelinsel“) seinen Namen erhielt, ist über einen Damm zu Fuß zu erreichen. In und auf den Überresten der dortigen genuesisch-osmanischen Burg befinden sich ein paar Cafés – nette, wenn auch nicht ganz billige Plätzchen für einen gemütlichen Sun-downer. In den Burgturm auf der Insel soll einmal ein Stadtmuseum einziehen – eine Ankündigung, die schon mehrere Auflagen dieses Buches überdauert hat.

## Geschichte

Vom antiken *Phygela*, das an der Stelle des heutigen Kuşadası lag, ist nichts erhalten und nur wenig bekannt. Anders aber verhält es sich mit der Siedlung namens *Scala Nova* („Neuer Hafen“), die hier im 13. Jh. von genuesischen und venezianischen Kaufleuten gegründet wurde, nachdem der verlandete Hafen von Ephesus unbrauchbar geworden war. Es existieren noch Reste der einstigen Stadtmauer, auch das geradlinige Straßennetz der Altstadt geht auf jene Zeit zurück. Im 15. Jh. eroberten die Osmanen den Ort und gaben ihm seinen heutigen Namen. Kuşadası entwickelte sich in der Folgezeit zu einem munteren Hafenstädtchen, das über Jahrhunderte hinweg enge und florierende Beziehungen zu Sámos unterhielt. Doch nach der Vertreibung seiner griechischen Einwohner 1923 rutschte es zu einem unbedeutenden Fischernest ab. Das änderte sich in den 1970ern, als die ersten Kreuzfahrtschiffe zum Ephesuslandgang anlegten. Einige Billighotels und Lokantas begannen zudem, abenteuerlustigen Reisenden für ein paar Lira Essen und Unterkunft zu bieten. Mitte der 1980er entdeckten schließlich britische Reiseveranstalter den Ort und bauten ihn zu einem Urlaubszentrum aus. An ihre „Pionierarbeit“ erinnert noch die *Pub Lane*, ein fast schon historisches Sträßchen, an das sich Kneipen im englischen Stil reihen. Heute kommen Reisende aus aller Welt, zudem ist Kuşadası neben Çeşme das Wochenendausflugsziel für den Großraum İzmir. Die Hafenstadt wächst mittlerweile in den Himmel, in den Vororten entstehen teils bis zu 20-stöckige Hochhäuser.

## Information/Verbindungen/Ausflüge

• **Telefonvorwahl** 0256.

• **Information** Am İskele Meydanı, Auskünfte auf Englisch und Deutsch. In der HS tägl. 8–17.30 Uhr, in der NS Mo–Fr 8–12 u. 13–17.30 Uhr. ☎ 6141103, [www.aydinkultur.turizm.gov.tr](http://www.aydinkultur.turizm.gov.tr).

• **Verbindungen Bus**: Busbahnhof ca. 2 km außerhalb an der Straße nach Söke, Dolmuşverbindungen ins Zentrum. Tagsüber alle 30 Min. nach İzmir (1 ¼ Std.), mehrmals tägl. nach Bodrum (2 ½ Std.) und Pamukkale (4 Std.), 2-mal tägl. nach Marmaris (4 Std.) und Fethiye (5 Std.). Busgesellschaften entlang der İsmet İnönü Cad.

**Dolmuş**: Dolmuşe nach Pamucak, Selçuk und Ephesus starten vom Şevki Hasırcı Meydanı nördlich des Zentrums; die nach Söke, Güzelçamlı und zum Dilek-Nationalpark ums Eck vom Candan Tarhan Bul. In die Dolmuşe nach Kadınlar Plajı kann man vor der Tourist Information zusteigen, in die zum Kuştur-Strand entlang dem Atatürk Bul.

**Schiff**: Fähren nach Sámos (Vathí) April–Okt. tägl. gegen 8.30 Uhr, zurück gegen 17 Uhr, Fahrtzeit 1 ½–2 Std. Tickets kauft man am Vortag bei einer Reiseagentur oder direkt bei den Vertretungen der Fährgesellschaften (**Azim Tours**, Güvercin Ada Cad.,

☎ 6141553, [www.azimtours.com](http://www.azimtours.com) oder **Meander Travel**, İskele Meydanı, ☎ 6130801, [www.meandertravel.com](http://www.meandertravel.com)). Inkl. Hafensteuern einfach 30 €/Pers., retour am selben Tag 35 €, offenes Rückfahrticket 50 €. Keine Mitnahme von Fahrzeugen mehr möglich!

• **Bootsausflüge** Touren zu den nördlich oder südlich gelegenen Buchten werden am Hafen angeboten. Ab 12,50 €/Pers. inkl. Lunch.

• **Organisierte Touren** Für eine Besichtigung von Priene, Milet und Didyma empfiehlt sich für Alleinreisende der Anschluss an eine organisierte Tour (ca. 30 €/Pers.), da die Anfahrt zu allen drei Zielen mit Dolmuşen kompliziert und zeitraubend ist. Die meisten Fahrten dorthin starten am Mi, dem Markttag in Söke, wo ein Zwischenstopp eingelegt wird. Diverse Veranstalter im Zentrum. Weitere Preisbeispiele: Ephesus (halber Tag) 30 €, Pamukkale 40 €, Jeepsafari 30 €, Bafa-See 40 €, „Village-Trip“ 20 €.

• **Taxi** Didyma, Milet und Priene als Paket 80 €, Şirince hin/zurück 60 €, Ephesus hin/zurück 50 €. Eine Fahrt zum Airport nach İzmir (einfach) ca. 50 €. Achtung: Die Taxifahrer am Kreuzfahrthafen verlangen fast das Doppelte!



## Übernachten

- 1 Yat Camping
- 2 Önder Camping
- 4 Boutique Pension  
Captain Zula
- 5 Hotel Kismet
- 6 Villa Konak
- 9 Cennet Pension
- 10 Liman Hotel

## Essen & Trinken

- 3 Ayhan Usta
- 6 Bizde Ye
- 7 Bül Bül I
- 11 Ferah Restaurant

## Nachtleben

- 12 Jade
- 13 Soho



**Adressen/Einkaufen/Veranstaltung** (siehe Karten S. 181 und S. 183)

• **Ärztliche Versorgung** Das Ärztezentrum **Saydam Tıp Merkezi** ist auch an Ausländer gewöhnt. Ecke Rıza Savaş Cad./Candan Tarhan Bul. ☎ 6143040.

• **Autoverleih** Internationale Verleiher u. a. am Atatürk Bul., z. B. **Avis** (Hnr. 24/A, ☎ 6141475, [www.avis.com.tr](http://www.avis.com.tr)) oder **Europcar** (Hnr. 68/B, ☎ 6146770, [www.europcar.com.tr](http://www.europcar.com.tr)). Billigstes Auto ca. 50 €/Tag. Bei den lokalen Anbietern bezahlt man 30–40 €/Tag.

• **Einkaufen** Eine der Lieblingsbeschäftigungen der Kuşadası-Gäste. Fast die ganze Innenstadt besteht aus Shoppingpassagen, z. T. mit klangvollen Namen wie Grand oder Orient Bazaar. Geboten wird viel überteuerter Plunder. Wer seine Lacoste-Hemden

oder Diesel-Hosen im Original erstehen will, sucht die schicke kleine Shoppingmall **Ege Ports Scala Nuova (15)** auf.

**Tipp:** In Yenidoğan, ca. 30 km südlich von Kuşadası an der Nationalstraße 525 Söke – Milas, liegen (kurz hinter der Abzweigung nach Priene) etliche **Factory-Outlet-Läden**, wo man Markenware von *Wrangler*, *Puma*, *Nautica* etc. günstiger und z. T. auch als 2. Wahl kaufen kann.

**Freitagsmarkt** am Candan Tarhan Bul. westlich der Dolmuşstation. **Mittwochs-**

**markt** in den Straßen südlich des Candan Tarhan Bul. Die Zukunft beider Märkte dort ist ungewiss, eine Verlegung geplant.

• **Polizei** U. a. an der Ecke Atatürk Bul./Kemal Ankan Cad. ☎ 155.

• **Post** Am Barbaros Hayrettin Bul.

• **Türkisches Bad (Hamam)** Der **Belediye Hamamı** (1495) ist der angeblich älteste Hamam der Westtürkei. Tägl. 9–19 Uhr. Yıldırım Cad. 2. Ein weiteres historisches Bad ist der **Kaleiçi Hamamı** neben der gleichnamigen Moschee. Tägl. 8–21 Uhr. Ecke

Tuna Sok./7 Eylül Sok. In beiden Hamams baden Männer und Frauen (fast ausnahmslos Touristen) i. d. R. gemeinsam. Eintritt mit Massage in beiden Bädern 15 €.

• **Waschsalon Can Laundry**, waschen und trocknen 7,50 €/Maschine. Beyazgül Sok. 6.

• **Zeitungen** In deutscher Sprache sind im Zentrum am fast jedem Kiosk zu bekommen.

• **Zweiradverleih** Großes Angebot. Motorbikes der verschiedensten Klassen 15–70 €/Tag.

### Übernachten/Camping (siehe Karten S. 181 und S. 183)

Mehr-Sterne-Clubanlagen findet man vorrangig an den Stränden südlich und nördlich von Kuşadası. Die Mittelklasse liegt zentral in erster Reihe, Pensionen sind oft unauffällig in den Gassen der Innenstadt versteckt. Preiswert übernachtet man zudem in den Bungalows der Campingplätze (s. u.). Grundsätzlich ist überall mit Lärmbelästigung zu rechnen, egal ob durch Straßen oder Kneipen. Das Preis-Leistungs-Verhältnis ist insgesamt sehr gut.

\*\*\*\* **Hotel Kismet (5)**, auf einer Landzunge nördlich des Zentrums. 1966 als eines der

ersten gehobenen Hotels Kuşadasıs eröffnet, bis heute eines der besten Häuser der Stadt. 80 geräumige Zimmer, gepflegt und charmant, viele mit Terrasse oder Balkon und Meeresblick. Drum herum ein schöner Park. Ruhige Lage. Pool, Restaurant. Hier wohnten schon Joan Baez bis Queen Elizabeth. Lesermeinung: „Die Lage ist einmalig, der Service fantastisch.“ DZ 139 €, EZ 108 €. Gazibeğendi Bul. 1, ☎ 6181290, ☎ 6181295, www.kismet.com.tr.

**Club Caravanserail (21)**, in der Karawanseerei von Kuşadası. Orientalische Atmosphäre, nicht nur die Architektur betreffend: nahezu jeden Abend Bauchtanzvorführungen. Die Zimmer sind recht klein und teilweise dunkel, aber komfortabel. Viele Gruppen. EZ 65 €, DZ 85 €. Öküz Mehmet Paşa Kervansarayı, ☎ 6144115, ☎ 6142423, www.kusadasihotels.com/caravanserail.

**Villa Konak (8)**, untergebracht in einem nachgebauten osmanischen Stadthaus. 17 Zimmer um zwei Höfe, darunter 11 geräumige und stilvolle Deluxe-Zimmer. Pool. Gemütlicher Garten, in dem zum 5-Uhr-Tee geladen wird. Kinder unter 10 Jahren sind nicht willkommen. DZ 50 € (Standard) bzw. 70 € (Deluxe). Im Herzen der Stadt, Yıldırım Cad. 55, ☎ 6146318, ☎ 6131524, www.villakonakhotel.com.

**Liman Hotel (10)**, überschaubares Haus mit geräumigen Zimmern mit Fliesenböden, Klimaanlage und Balkon, manche mit



Basarzeile in Kuşadası



### Essen & Trinken

- 14 Balıkçılar Aile Çay Bahçesi
- 16 Park Büfe
- 17 Ali Baba Restaurant
- 18 Özsüt
- 22 Yuvam Restaurant

### Übernachten

- 21 Club Caravanserail
- 24 Sezgin Hotel
- 25 Anzac Golden Bed Pension

### Nachtleben

- 19 Tattoo Club
- 20 Another Bar
- 23 Ex Club

### Einkaufen

- 15 Ege Ports Scala Nuova

schönem Hafengeblick. Gemütliche Dachterrasse, auf der das Frühstück serviert wird. Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. DZ 38 €. Buysel Sok. 4, ☎ 6147770, 📞 6146913, [www.limanhotel.com](http://www.limanhotel.com).

**Boutique Pension Captain Zula (4)**, hübsche Pension in einer Seitenstraße zur Uferstraße. War bei unserer Besichtigung 2010 noch im Aufbau. Schöne, mit Blümchen bemalte Zimmer mit weißen Laminatböden, spärlich, aber ausreichend möbliert. 3 Zimmer mit großzügigen Balkonen und seitlichem Meeresblick. Nach hinten hinaus eine nette Cafébar. DZ je nach Zimmer 30–40 €. İstiklal Cad., ☎ 0533/7661811 (mobil).

**Sezgin Hotel (24)**, Mischung aus Guesthouse für internationale Backpacker und Hotel. Ordentliche Zimmer mit Laminatböden und z. T. mit Kochnische, aber ohne besondere Note. Alle mit Klimaanlage, fast alle mit Balkon. Pool und Gärtchen. Wäscherservice, Bookexchange. DZ 35 €. Arslanlar Cad. 68, ☎ 6144225, 📞 6143806, [www.sezginhotel.com](http://www.sezginhotel.com).

**Anzac Golden Bed Pension (25)**, im Gasengewirr auf dem Altstadt Hügel. 12 Zimmer, einfach, aber okay, 4 mit grandiosem Meeresblick. Geführt von einer hilfsbereiten Australierin. Urm gemütliche Aussichtsterrasse mit Topfpflanzen, auf der Hund Takoz jaulend den Muezzin begleitet. Freier Transport nach Ephesus. DZ mit Meeresblick 35 €, ohne 25 €. Arslanlar Cad. Uğurlu 1. Çıkmazı 4, ☎ 6148708, [www.anzaccgoldenbed.com](http://www.anzaccgoldenbed.com).

**Cennet Pension (9)**, kleine, sympathische und deutschsprachige Pension am Altstadtberg. Nur 6 sehr saubere Zimmer mit Massivholzmöbeln, 4 davon mit privatem Bad, die anderen beiden teilen sich eines. Blumenbepflanzter Hof, Dachterrasse mit Blick über Stadt und Hafen. Auf Wunsch wird lecker gekocht. DZ 30 €. Yıldırım Cad. 69, ☎ 6144893, [www.cennetpension.com](http://www.cennetpension.com).

● **Camping Yat Camping (1)**, gegenüber dem Yachthafen. An sich gepflegter Platz mit nettem Poolbereich und relativ viel



### Häusermeer Kuşadası

Komfort. Gute Sanitäreanlagen. I. d. R. ganzjährig. Es werden auch Zimmer (älteren Datums) und neue Bungalows (mit TV und Laminatböden), jeweils mit Terrasse und Bad, vermietet. Die Putzfrau könnte man jedoch austauschen. 2 Pers. mit Wohnmobil und Strom 11,50 €, mit Zelt 8,50 €, DZ mit Klimaanlage 30 €, ohne 25 €. Atatürk Bul. 90, ☎ 6181516, 📞 6181560, [www.campingturkey.com](http://www.campingturkey.com).

**Önder Camping (2)**, gleich neben dem Yat und ebenfalls empfehlenswert, wenn auch mit dem kleineren Pool. Gestuftes Platz mit Bäumen. Internationales Publikum. Tennisplatz, SnackBar, Schatten, saubere Sanitäreanlagen. Ebenfalls Zimmervermietung. 2 Pers. mit Wohnmobil und Strom 10 €, DZ mit Klimaanlage und Bad 30 €, kein Frühstück. Atatürk Bul. 72, ☎ 6181518, 📞 6181517, [www.onderotel.com](http://www.onderotel.com).

### Essen & Trinken (siehe Karten S. 181 und S. 183)

Die schicksten Restaurants liegen an der Uferpromenade – beliebte Rendezvous-Adressen wohlhabender Türken. Ausländer trifft man eher bei Kebab, Schnitzel und Spaghetti in den Lokalen der zweiten Reihe. In der Cephane Sok. in der Altstadt gibt es eine Reihe von guten Restaurants, die Kebabs und Topfgerichte bieten. Günstige, einfache Lokantas findet man v. a. stadtauswärts. Wo keine Speisekarten vorhanden sind, sollte man die Preise stets im Voraus erfragen.

**Ali Baba Restaurant (17)**, alteingesessenes Restaurant mit schöner Terrasse am Fischerhafen. Große Auswahl an Fisch und Meeresfrüchten, köstlich zubereitet, tadellos serviert und im behaglichen Ambiente verzehrt. Meze ca. 2,50 €, Hg. 5,50–11 €, Fisch nach Gewicht. Balıkcı Limanı, ☎ 6141551.

**Ferah Restaurant (11)**, nahe dem Kreuzfahrtschiffhafen, versteckt hinter dem Park.

1-a-Meze (ab 2,50 €, teurer die Fisch-Meze), ebenfalls hervorragender frischer Fisch (Preis nach Gewicht, Portion ab ca. 8 €). Aufmerksamer Service. Innen etwas bieder, die Terrasse ist aber herrlich, man sitzt direkt am Meer. Von Lesern hochgelobt. Liman Cad. 10, ☎ 6141281.

**Ayhan Usta (3)**, gepflegtes Lokal mit schöner Terrasse und Blick auf die Marina.

Neben den üblichen Touristensteaks auch gute, außergewöhnliche Fleischgerichte, aber auch Fisch. Hg. 6–16 €. Atatürk Bul., ☎ 6180459.

**Yuvam (22)**, versteckt gelegenes Lokal an der 7 Eylül Sok., vorrangig von Einheimischen besucht. Leckere Topfgerichte im täglichen Wechsel, Aufläufe und Suppen – kosten Sie die örtliche Spezialität *Kulaklı Çorba* („Ohrensuppe“) – Tomatensuppe mit Teigtäschchen. Günstig.

**Bül Bül I (7)**, beliebtes, großes und einfaches Restaurant. Nur kleine Karte: *Saç Kavrurma*, Döner, Pide und *Güveç*. Fest in türkischer Hand. Alkoholfrei. Terrasse mit Friedhofsblick. Hg. faire 3–5,50 €. Kahrmanlar Cad. (einfach der Fußgängerzone stadtauswärts folgen), ☎ 6130095.

**Bizde Ye (6)**, gepflegte, kleine, zentral und doch versteckt gelegene Lokanta mit einem originellen Namen: „Iss bei uns!“. Das empfehlen auch wir, denn die aus irdenen Gefäßen angebotene Hausmannskost ist sehr lecker, vielfältig und preisgünstig. Dazu sehr freundliches Personal. İnönü Bul. Ülgen Sok.

**Balıkçılar Aile Çay Bahçesi (14)**, einfaches Terrassenlokal über dem Fischmarkt. Machen die Nachbarlokale marktschrei-

erisch auf sich aufmerksam, muss man hier erst einmal den Eingang finden – halten Sie nach einer Treppe Ausschau. *Gözleme*, Grillfisch, Bier und Tee. Viele lederhäutige Fischer im Publikum. Günstig.

• **Snacks Park Büfe (16)**, ein Low-Budget-Tipp an der Kemal Ankan Cad. Kleiner Verschlag mit ein paar Holztischen draußen im Park. Zum günstigen Bier isst man einen gegrillten Fisch im Brot (nur 1,25 €), es gibt aber auch Burger und Kebabs.

• **Café Özsüt (18)**, Süßspeisen jeder Art. Mit Terrasse. Kemal Ankan Cad.

• **Außerhalb Değirmen**, ca. 14 km südlich von Kuşadası an der Straße nach Davutlar. Riesige Anlage, Mischung aus Minizoo, landwirtschaftlichem Betrieb, Freilichtmuseum, gastronomischem Betrieb und Freizeitpark (Kamele, Schafe, Pferde, Hühner, Schwanenteich, Karussells etc.). Schön gelegenes Teehaus an einem Teich und stilvolles Restaurant mit riesiger Mezeauswahl und erstklassigen Fleischgerichten (Meze ab 3,50 €, Hg. 8–14 €). Dazu ein Laden mit Bioprodukten. Ein Tipp für Familien. Anfahrt: Von Kuşadası zunächst Richtung Söke halten, nach ca. 8 km rechts ab Richtung Davutlar. Nach dieser Abzweigung nach ca. 5 km linker Hand. ☎ 6814100.

**Nachtleben (siehe Karten S. 181 und S. 183)**

Im Sommer ziehen viele Clubs und Kneipen aus Izmir nach Kuşadası um, und mit ihnen die Partypeople. Die besseren Clubs verlangen 7–15 € Eintritt, oft besorgt ein Türsteher die Auswahl des Publikums. Was zum Zeitpunkt der Recherche in war, kann bekanntlich morgen schon längst wieder out sein.

• **Beachclubs** Party am Strand! Absolut angesagt waren zuletzt die Beachclubs **Jade (12)** und **Soho (13)** auf der Landzunge Yılançıburnu im Südosten von Kuşadası. Nachts wird bei House- oder Livemusik ausgelassen gefeiert, am Nachmittag gemütlich relaxt.

• **Bar Street** Die **Barlar Sokağı**, die „Pub Lane“ bzw. „Bar Street“, ist eine brodelnde Amüsiermeile, bestehend aus Pubs (wie z. B. **Jimmy's Irish Bar**, **The Shamrock**, **Paddy's Irish Bar** oder **Kitty O'Shea**), Clubs und Discobars (wie. z. B. **Authentic**, **Kale Megdan**, **Kuşadası V.I.P. Club** oder **Emperor**), in denen Musik querbeet aufgelegt wird. Das Treiben ist bunt und billig.

• **Weitere Danceclubs** In der Tuna Sok. in der Altstadt gibt es Nachtleben für jeden

Geschmack, egal ob Elektro, türkische Volksweisen oder Karaoke. Sehr populär war dort zuletzt der **Ex Club (23)** in Hnr. 13, ein in Weiß gehaltener Danceclub. Ums Eck in der Sakarya Sok. befindet sich die **Another Bar (20)**, die alles zwischen vergessenem Underground und der neuesten Chartmusik präsentiert. Der lila-rosa gestrichene, winzige **Tattoo Club (19)** in der gleichen Straße ist ein netter kleiner Gayclub.

• **Folklore** Die Bauchtanznächte des **Clubs Caravanserail** (→ Übernachten) erfreuen sich bei ausländischen Touristengruppen großer Beliebtheit. Eintritt mit Essen (Büfett) und Getränken 45 €. Im Sommer zuweilen tägl., in der NS Di und Fr.

## Baden/Tauchen/Sport

• **Aquaparks** Bei Kuşadası machen sich gleich zwei Anlagen Konkurrenz, die für Kinder Rutschbahnerlebnisse erster Klasse bieten: das **Adaland Aquapark** (ein riesiges Freizeitbad mit etlichen Schikanen hinter dem Kuştur-Strand, tägl. 10–18 Uhr, Eintritt 20 €, Kinder 15 €) und das **Aqua Fantasy** (eine Art Disney-Water-World mit Kitschburg und Piratenschiff am Süden des Pamucak-Strandes, tägl. 10.30–18 Uhr, Eintritt 20 €, Kinder 12 €).

• **Baden** Die Strände vor Ort sind wenig prickelnd, relativ schmal und voller Liegestühle. Wer ruhigere Buchten sucht, muss ein ganzes Stück fahren. Ein Überblick:

**Südlich von Kuşadası:** Der bekannteste Strand rund um Kuşadası ist der **Kadınlar Plajı** bzw. **Ladies Beach** (z. T. auch mit „Kadınlar Denizi“ ausgeschildert) 2,5 km südlich von Kuşadası. Er ist ebenfalls recht schmal, mit Liegestühlen zugestuft und dahinter verbaut. Vom Surfbrettverleih bis zur Strandkneipe ist alles vorhanden, was der Kuşadası-Urlauber wünscht. Südlich des Ladies Beach schließen sich die Sandkastenstrände **Green Beach** und **Sunrise Beach** an. Und noch etwas weiter südlich folgt ein kilometerlanger Sandstrand bis **Güzelçamlı**, der ebenfalls komplett verbaut ist: Stellenweise staffeln sich die Ferienhäuser in mehr als 50 Reihen! Damit jeder weiß, wo er ist, hat man diesen Strand in Abschnitte mit so klangvollen Namen wie „Love Beach“ oder „Paradise Beach“ unterteilt. Am besten fährt man durch bis zum **Dilek-Nationalpark** (→ S. 176): Die 4 traumhaften Strände rund 28 km südlich von Kuşadası sind mit Abstand das Beste, was die Gegend fürs Badevergnügen zu bieten hat.

**Nördlich von Kuşadası:** Beim 5 km nördlich von Kuşadası gelegenen Feriendorf **Kuştur** findet man den gepflegten, sandigen **Pygale Beach** (nach dem unübersehbaren Hotel dort auch **Tusan-Strand** genannt, auch falsch mit „Pygela“ ausgeschildert). Die Sonnenschirmreihen sind mit außerordentlicher Geradlinigkeit gezogen. Dahinter ein paar Kneipen.

Herrlich ist der ausgedehnte, recht leere (aber nicht an Wochenenden!) Sandstrand von **Pamucak** ca. 12 km nördlich von Kuşadası. Für weitere Strände gen Norden → Selçuk/Baden, S. 201.

• **Golf** Bis 2011 soll der 18-Loch-Platz des **Kuşadası International Golf Resorts** nahe dem Dorf Ağaçlı zwischen Davutlar und Söke fertiggestellt sein. Infos unter [www.kusadasiinternationalgolfresort.net](http://www.kusadasiinternationalgolfresort.net).

• **Tauchen** Einen guten Ruf besitzt die Tauchbasis **Active Blue** im Ephesus Princess Hotel, 7 km nördlich von Kuşadası am Pamucak-Strand. ☎ 0532/7074909 (mobil), [www.activeblue.com](http://www.activeblue.com).





*Schönster Ferienort des Nordens: Kokkari*

## Ausflug auf die Insel Sámos

Man könnte fast hinüberschwimmen – nur 1,2 km trennen das türkische Festland an der engsten Stelle von der Insel Sámos. Regelmäßig tuckern Fähren hin und her: in die eine Richtung Griechenlandurlauber, die Ephesus besuchen wollen, in die andere Türkei Touristen, die griechische Inselluft schnuppern wollen.

Der Inselhauptort, den die Fähre durch eine fjordartige Bucht ansteuert, präsentiert sich neuzeitlich, quirlig und alltagsbetont. Über ein Fünftel der 34.000 Inselbewohner lebt hier. **Sámos-Stadt** wird auch **Vathí** genannt, nach dem ältesten Viertel Áno Vathí, das ca. 15 Fußminuten vom Hafen entfernt oberhalb des neuen Zentrums liegt. Ein Bummel durch das romantische Ensemble aus traditionellen Häusern, bunten Blumenkanistern, hübschen Kirchen und steilen Treppengassen lohnt den Aufstieg. Das beste Museum der Insel, das Archäologische Museum, liegt ebenfalls in Sámos-Stadt; es belegt zwei Gebäude beim Stadtpark. Prunkstück ist der lächelnde, fast 5 m große kolossale *Kouros von Sámos* aus dem 6. Jh. v. Chr. (tägl. außer Mo 8–15 Uhr, Eintritt 3 €, erm. 2 €).

Touristisches Zentrum ist das malerische **Pythagório** an der Südküste. Dass der Ort einst Heimat des Philosophen und Mathematikers Pythagoras war, liegt auf der Hand. Westlich des Hafens erhebt sich der sog. Kástro-Hügel, gekrönt von den Ruinen eines Kastells aus dem 19. Jh. Besonders besuchenswert ist das hoch über Pythagório gelegene Spilianis-Kloster, das herrliche Ausblicke über die Küste bietet. Seinen Namen hat das Kloster von der heiligen „Höhle“, einem antiken Steinbruch, in dem vor etwa 400 Jahren zwei uralte Ikonen entdeckt wurden. Nicht weit davon befindet sich eine der größten Attraktionen der Insel, der **Tunnel des Eupalinos**. Er entstand vor über 2500 Jahren, seine Länge betrug 1036 m – eine bauliche Meister-

leistung, von der sogar Herodot schwärmte. Der Tunnel diente der Wasserversorgung des Ortes (Mo 13.30–20 Uhr, Di–Fr 8–20 Uhr, im Winter verkürzt, Eintritt 4 €).

Im Südwesten, rund um die Küstensiedlung **Votsalákia**, sind die schönsten Strände der Insel zu finden. Im niederschlagsreichen und üppig-grünen Norden wird die Muskattraube angebaut – Samos ist für seine guten Weine bekannt. Idyllisch sind die Bergdörfer **Vourliótes** und **Manolátes**, beide zu Füßen des bis auf über 1000 m ansteigenden Ámpelos-Massivs. Höchster Berg der rund 45 km langen und 20 km breiten Insel ist der **Kerkis** (1433 m). Der beliebteste Urlaubsort an der Nordküste ist **Kokkári**, das Pythagório in nichts nachsteht. Zwei felsige Halbinseln umrahmen die Bucht mit ihrer tavernengesäumten Promenade. Zudem liegen rund um Kokkári schöne ausgedehnte Strände, die reizvollsten sind **Lemonákia** und **Tsamadoú** westlich des Ortes.

### Praktische Infos zu Sámos-Stadt

• **Information** **GNTO-Tourist-Office**, Odós Themistoklí Sofoúli 107 (Uferstraße). Mo–Fr 9–17 Uhr. ☎/📧 22730/28582.

• **Verbindungen** Bis zu 8-mal (Sa/So nur bis zu 5-mal) nach Kokkári und nach Pythagório (Abfahrt südlich des Zentrums von der Odós Lekati). In die Bergdörfer nur sehr selten Fahrten.

• **Auto- und Zweiradverleih** Diverse Anbieter an der Uferstraße.

• **Übernachten** \*\*\* **Hotel Aeolis**, zentral an der Uferstraße. Komfortabel und hübsch eingerichtet. DZ 80 €. Sofoúli 33, ☎ 22730/28904, [www.aeolis.gr](http://www.aeolis.gr).

\*\* **Hotel Sámos**, ebenfalls an der Uferstraße. Ordentliche Zimmer mit Balkon und

Buchtblick. DZ 55–65 €. Sofoúli 6, ☎ 22730/28377, [www.samoshotel.gr](http://www.samoshotel.gr).

**Pension Dreams**, moderne, solide Zimmer und Bäder, alle mit Kühlschrank und Aircondition, z. T. auch mit kleiner Küche und/oder Balkon. DZ 25–35 €. Odós Areos 9, ☎ 22730/24350.

• **Essen & Trinken** **Taverne Apovrado**, direkt in der Fußgängerzone Likoúrgou Logothéti, aber keine Touristenfalle. Sympathischer Familienbetrieb mit guter Küche zu fairen Preisen. Frischer Fisch aus der Vitrine.

**Taverne O Tassos**, nahe dem Hospital, direkt am Ufer, schön zum Sonnenuntergang. Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, von Lesern empfohlen.



Romantisch: abendlicher Blick auf Pythagório